

IT

DORA-Check-Up: Wo steht Ihr Institut heute?

200 Fragen. 5 DORA-Säulen. 4 Zielgruppen. Eine klare Standortbestimmung.

Seit dem 17. Januar 2025 gilt der Digital Operational Resilience Act (DORA) als unmittelbar verbindliches EU-Recht. Finanzinstitute, die ihre Umsetzung noch nicht abgeschlossen haben oder deren Compliance-Stand unklar ist, riskieren aufsichtliche Beanstandungen – bis hin zu empfindlichen Sanktionen.

Unser DORA-Check-Up bietet Ihnen eine strukturierte, prüfungssichere Standortbestimmung entlang aller fünf DORA-Säulen. Mit einer validierten Fragenliste von 200 Prüffragen, abgeleitet direkt aus den Artikeln der DORA-Verordnung und den zugehörigen Level-2-Regulierungen (RTS/ITS), analysieren und bewerten wir Ihren aktuellen Umsetzungsstand – klar, objektiv und handlungsorientiert.

Ergänzend zu unserem bewährten DORA-Schulungsangebot für Aufsichtsräte und Vorstände schließt der DORA Check-Up die Lücke zwischen Wissen und Wirksamkeit: Wir zeigen Ihnen nicht nur, was DORA fordert – sondern wo Ihr Institut konkret steht und was als Nächstes zu tun ist.

200

validierte Prüffragen

Direkt aus DORA-Artikeln abgeleitet, nach Säulen und Zielgruppen strukturiert.

5

DORA-Säulen vollständig

IKT-Risiko, Vorfallsmanagement, Resilienztests, Drittparteien, Informationsaustausch.

4

Zielgruppen-Views

Aufsichtsrat, Vorstand, IT-Abteilung, Revision – jede Zielgruppe erhält ihren fokussierten Check.

Ihre Herausforderungen – unsere Antworten

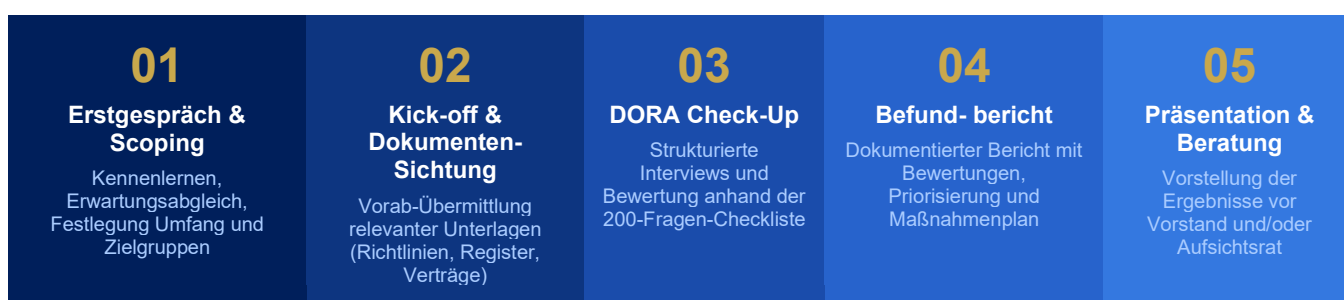
Ihre Herausforderung		Unsere Lösung	
<p>Unklarer Compliance-Status</p> <p>Viele Institute wissen nicht genau, ob und wo sie DORA vollständig erfüllen – insbesondere nach Veröffentlichung der RTS/ITS.</p>	→	<p>Strukturierte Standortbestimmung</p> <p>Unser Check-Up liefert eine lückenlose Ist-Aufnahme entlang aller fünf DORA-Säulen mit klarer Bewertung je Anforderung.</p>	✓
<p>Prüfungsdruck durch BaFin</p> <p>DORA-Prüfungen im Rahmen von §44 KWG rücken näher. Feststellungen können kostspielig sein – präventive Vorbereitung ist entscheidend.</p>	→	<p>Prüfungsfeste Dokumentation</p> <p>Alle Ergebnisse werden transparent, nachvollziehbar und revisionssicher aufbereitet – intern und für externe Prüfungen belastbar.</p>	✓
<p>Interdisziplinäre Komplexität</p> <p>DORA erfordert abgestimmtes Handeln über IT, Recht, Risikomanagement und Governance hinweg – Silodenken scheitert.</p>	→	<p>Zielgruppengerechte Tiefe</p> <p>Je Zielgruppe (AR, Vorstand, IT, Revision) gibt es einen fokussierten Check-Up, der genau die relevanten Anforderungen adressiert.</p>	✓
<p>Fehlende Priorisierung</p> <p>Ohne objektiven Maßstab werden Ressourcen häufig falsch priorisiert – Maßnahmen dort umgesetzt, wo sie wenig bringen.</p>	→	<p>Klare Priorisierung nach Risiko</p> <p>Unser Bewertungsschema (Ja / Teilweise / Nein / N/A) ermöglicht sofortige Priorisierung nach Handlungsdringlichkeit.</p>	✓

Leistungsumfang: 5 DORA-Säulen, 200 Prüffragen

DORA-Säule	Bezeichnung	Artikel	Fragen
Säule 1	IKT-Risikomanagement	Art. 5–16	50
Säule 2	IKT-Vorfallsmanagement	Art. 17–23	40
Säule 3	Digitale Resilienztests	Art. 24–27	30
Säule 4	IKT-Drittparteienrisiko	Art. 28–44	50
Säule 5	Informationsaustausch & übergreifende Governance	Art. 45–54	30

Gesamt: 200 Prüffragen | Alle Level-2-Regulierungen (RTS/ITS) berücksichtigt

Der Check-Up-Prozess: Fünf Schritte zur Klarheit



Zielgruppen: Für wen ist der DORA-Check-Up?

Aufsichtsrat	Vorstand	IT-Abteilung	Revision
Governance, Überwachungspflicht, Berichtswesen nach Art. 5 Abs. 4 DORA, Haftungsaspekte	Strategie, Gesamtverantwortung, Budgetverantwortung, Meldepflichten, IKT-Risikotoleranz	Operative Umsetzung, technische Controls, Asset-Management, Tests, Monitoring, Drittparteien	Prüfung, Wirksamkeitsbewertung, Feststellungen, Follow-up, Revisions-Jahresplan

Besonders empfohlen: Im Anschluss an eine DORA-Schulung des Verwaltungsrats / Aufsichtsrats bietet der Check-Up einen direkten Mehrwert – das neu erlangte Wissen wird unmittelbar auf die eigene Institutsrealität angewendet.

Warum fi-baco consulting?

25+ Jahre Bankenexpertise Big-Four-Erfahrung (KPMG, EY, Forvis Mazars), spezialisiert auf Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken und Förderbanken	DORA + MaRisk Regulatorische Tiefe Umfassende Kenntnis des Gesamtregelwerks: DORA, MaRisk, BAIT, KWG, DSGVO – harmonisiert und ohne Widersprüche	§44 KWG Prüfungserfahrung Erfahrung als Abschlussprüfer und Revisor: Wir wissen, worauf Prüfer achten – und bereiten Sie gezielt vor	Boutique-Qualität Ohne Overhead Die Tiefe einer Großkanzlei ohne deren Overhead. Direkte Beratung durch erfahrene Seniorberater – kein Juniorteam
--	--	--	---

Ergänzende Module aus unserem Portfolio

+ DORA-Schulung Aufsichtsrat Kompaktschulung gemäß Art. 5 Abs. 4 DORA mit Schulungsbestätigung für den Verwaltungsrat / Aufsichtsrat	+ DORA-Schulung Vorstand & Mitarbeiter Rollenspezifische Schulungen für Vorstand, IT-Leitung und Fachbereiche als Pflichttraining
+ Maßnahmenbegleitung Operative Unterstützung bei der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Check-Up (Richtlinien, Register, Verträge)	+ Aufsichtsgespräch-Vorbereitung Gezielte Vorbereitung auf DORA-bezogene Sonderprüfungen gemäß §44 KWG oder Aufsichtsgespräche

fi-baco consulting GmbH & Co. KG

Wolfratshausen (bei München)
www.fi-baco.de

Ihr Ansprechpartner:

Frank Ingerfurth | Geschäftsführer

0160-88 39 377
frank.ingerfurth@fi-baco.com